

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 9 (1996)

Heft: 5

Vorwort: Mehr über Zeichen

Autor: Gantenbein, Köbi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5/96

Andreas Farner, Markus Bruggisser, Robert Krügel, Karl-Heiner Preiswerk, Beat Etienne Felber, Christoph Jäckle, Hanspeter Riklin und Elsbeth Farner diskutieren über die Zukunft des Grafik-Designers (Seite 14)

Bild: Prinzip Rosli



FUNDE

- 6 **Das neue Titelblatt:** Die Grafiker HinderFreiSchlatterFeuz stellen sich vor.
- 7 **Jan und die Detektive:** Über das Städtenetz Schweiz.
- 9 **Jakobsnotizen:** Vier Schweizer Botschafter.

HAU DEN LUKAS

- 12 **Windverkäufer, Plünderer, Trendforscher:** Wie sieht unsere Zukunft aus? Wohin geht die Reise? Alois Martin Müller erklärt die Methoden der Trendforscher.

TITELGESCHICHTE

- 14 **Pulverdampf und Augentrost:** Vier Grafiker, ein Designer, eine Reinzeichnerin, ein Typograf, ein Ingenieur und ein Lehrer haben sich zusammengesetzt und über die Zukunft des Grafik-Designers nachgedacht. Ein Protokoll zum Stand der Dinge.

BRENNPUNKTE

- 26 **Schulhaus mit Park und Kunst:** Das Schulhaus Rütihof in Zürich von den Architekten Furter Eppler Stirnemann.
- 29 **Ein Tram für Palermo:** Der Ingenieur Willy Hüsl er hat ein neues Tramnetz geplant.
- 30 **Ohne Reiz, noch Lust:** Auf den privaten Homepages herrscht High-Tech Folk-Art.
- 36 **Eurogate Zürich:** Der ehemalige HB-Südwest und ein Alternativprojekt.
- 44 **Der stille Einfluss der Pixel-Fotos:** Vor- und Nachteile der digitalen Fotografie.
- 47 **Chip ist Ohr:** Ein elektronisches Steuergerät von Siemens erkennt gesprochene Befehle.
- 48 **Rekordverdächtig:** Das neue Dienstleistungszentrum der Messe Basel.
- 49 **Mehr Ausstellung, weniger Aperitif:** Das BüroDesignCenter in Nänikon zeigt Norman Foster.
- 50 **Der Holzfundamentalist feiert:** Die Schreinerei Anderegg wird 100jährig.
- 51 **Wilder Wettbewerb:** Neue Formen des Architekturwettbewerbs.
- 52 **Der sanfte Dreh:** Die Designfirma Meyer-Hayoz aus Winterthur hat Normbedienelemente für LankerContact entwickelt.
- 53 **Design auf Weltreise:** Der SID reist mit einem Wanderpavillon durch die Welt.

HAUS UND HOF

- 58 **Bitte zu Tisch:** Platten von Esstischen.

- 54 **Stellen**
- 56 **Bücher**
- 60 **Kommendes**

SONDERMÜLL

- 62 **Wenn Einbrecher schlafen:** Bunte Tresore und jugendliche Sonderbriefmarken.

Mehr über Zeichen

Sie haben es gesehen – Hochparterre Titelblatt ruht auf einer neuen Idee. Für jedes Heft erhält ein anderer Designer eine Carte Blanche. So entsteht ein Panorama aktueller Grafik. Wir beginnen mit einer Arbeit des Studio HinderFreiSchlatterFeuz. Dass sich auch die Titelgeschichte mit Grafik-Design befasst, ist kein Zufall. In der Zeitschrift mit dem Untertitel «Illustrierte für Gestaltung und Architektur» werden die Arbeiten, Sorgen und Freuden der visuellen Gestalter künftig durchaus mehr Platz haben. Der geht weder auf Kosten der Architektur noch der Möbel, noch der klugen Essays über Stadt & Land – wir haben dafür den Umfang von Hochparterre um acht Seiten vergrössert. Dass wir vorab bei den grossen Baustellen dieses Landes mit vorne dabei sind, zeigt denn auch die Reportage von Jan Capol über Eurogate, ehemals HB-Südwest in Zürich. Neben dem offiziellen Projekt steht ein Gegenprojekt. Ist es besser?

Kurz und gut: Wir versprechen also einiges. Sie können prüfen, was alles wir halten – Heft für Heft –, wenn sie den untenstehenden Talon ausschneiden und einschicken.

Köbi Ganteben

- Ich möchte Hochparterre kennenlernen und bestelle zwei Ausgaben zum reduzierten Preis von Fr. 15.-*
- Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 100.-*. Die ersten beiden Nummern sind gratis
- Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt. (Bitte Kopie der Legi beilegen)

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Einsenden an:
Hochparterre, Industriestrasse 57, 8152 Glattbrugg, 01 / 811 17 17

* Preis Irland '96 inkl. 2 % MWST